

Schulprojekte zum Digitalpakt

Der gesunde Umgang mit modernen Medien

Die Digitalisierung ist in unserer Gesellschaft in vollem Gange. Schulen haben dank Digitalpakt die Möglichkeit, sich in großem Umfang mit neuer Kommunikationstechnik, WLAN und Endgeräten auszustatten. Der in unserer Umwelt stetig wachsenden Belastung durch elektromagnetische Strahlungsquellen muss zunehmend Beachtung geschenkt werden, damit wir in der Lage sind, diese auf das notwendige Maß zu reduzieren und gesund zu bleiben. Gerade unsere Jüngsten auch darin zu bilden, wird immer mehr zu einer gesamtgesellschaftlichen Aufgabe. Die Schule sollte hier eine besondere Rolle spielen.

Ein gesundes Lernumfeld zeichnet sich durch einen sehr bedachten Umgang mit „elektronischen Helfern“ und geringe elektrische und magnetische Felder aus.

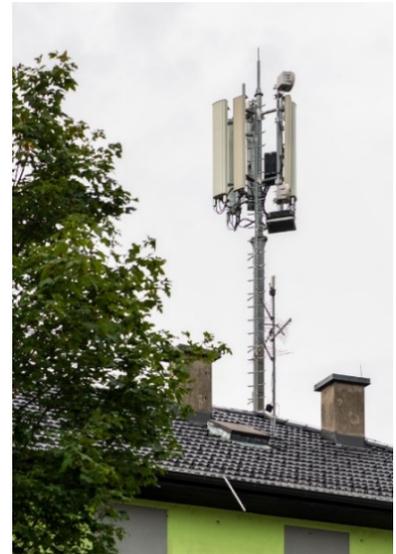


Foto: deyangeorgiev/photocase.de

Nachfolgend Inhalte für Weiterbildungen und praktische Schulprojekte zum Thema Digitalisierung, die je nach Bedarf einer Einrichtung angepasst werden können. Nach der „Verwaltungsvorschrift des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Umsetzung des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024“ (Az. 39/1551) kann durch den Schulträger auch für eine Ersteinweisung in die Technik eine vollständige Förderung beantragt werden, sodass keine Eigenbeteiligung durch eine Schule oder einen Förderverein notwendig sein sollte.

Mitmachangebot für Kinder zur Sensibilisierung für elektromagnetische Strahlung

Ziel ist es, Kinder auf die für sie unsichtbaren Gefahren von elektromagnetischer Strahlung aufmerksam zu machen. In einer Mitmachstrecke haben sie die Möglichkeit, verschiedene Geräte des täglichen Bedarfs hinsichtlich der von ihnen emittierten elektromagnetischen Strahlung kennenzulernen und den Umgang mit ihnen zum Erhalt ihrer Gesundheit zu verbessern. Das Einprägen von Inhalten wird je nach Altersgruppe mit Arbeitsblättern, Aufgaben, Rätseln etc. und verschiedenen Messgeräten unterstützt.



Schulprojekte zum Digitalpakt

Der gesunde Umgang mit modernen Medien

Die Inhalte im Einzelnen

- Was ist Elektrosmog?
- Wir machen unsichtbare Kräfte sichtbar und hörbar
- Das Handy, unser ständiger Begleiter
- Mobile Telefone und WLAN in Schule und Haushalt
- Handybenutzung in Bus, Bahn und Auto
- Glüh- und Leuchtstofflampen
- Der kluge Hausaufgabenplatz und der erholsame Schlafplatz
- Blinde Kühe und Bienen auf der Flucht

Workshop für Erzieher zum Thema Elektrosmog

Auf Lehrer und Erzieher kommen mit der Einführung neuer Kommunikationstechnik gleich mehrere Aufgaben zu. Zum einen müssen sie die Nutzung hinsichtlich ihrer Bestimmung und ihres effektiven Einsatzes verstehen. Zum anderen tragen sie dafür Sorge, dass von der Benutzung der Technik langfristig keine Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ausgeht. Darauf bezogen nehmen sie insbesondere eine Vorbildfunktion in der Verwendung moderner Medien in der Schule und darüber hinaus wahr.

Die Inhalte im Einzelnen

- Überblick über technische Strahlungsquellen
- Darstellung der Wirkmechanismen auf Mensch und Umwelt
- Richtiger Umgang mit schnurloser Kommunikationstechnik
- Suche von Strahlungsquellen und Messung der Belastung von nieder- und hochfrequenten Feldern an sensiblen Orten in der Einrichtung
- Erarbeitung von Verhaltensregeln und ggf. organisatorischen oder technischen Veränderungen zur Senkung der Strahlungsimmissionen

Sehr gerne stimme ich mich hinsichtlich des Bedarfs mit Ihnen ab und unterbreite Ihnen ein für Sie passendes Angebot. Sprechen Sie mich bitte einfach an.